

**Substitution: Kann eine Gefahr beseitigt werden?**

Im Gesundheitsdienst lassen sich manche Gefahren nicht beseitigen

**Technik: Kann man den Menschen von einer Gefahr trennen?**

Instrumente mit integrierten  
Schutzmechanismen

Durchstichsichere Entsorgungsvorrichtungen

**Organisation: Kann durch eine organisatorische Maßnahme die Gefährdung von  
Beschäftigten minimiert werden?**

Unmittelbare  
Entsorgung der  
Nadeln nach  
Gebrauch

Sichere  
Abwurfbehälter  
möglichst nahe am  
Ort der Verwendung

Klare Regelungen  
über Zuständigkeiten  
(Bsp. Austausch voller  
Abwurfbehälter)

Regelmäßiges Training  
der Arbeitsabläufe  
(Einweisungen und  
Schulungen)

**Personenbezogen: Anwendung ggf. ergänzend zu technischen und organisatorischen  
Maßnahmen**

Grundsätzlich Schutzhandschuhe  
verwenden

Hepatitis-B-Impfung der  
Beschäftigten  
(arbeitsmedizinische Vorsorge)

Schutzkittel geschlossen  
tragen

Darüber hinaus (auf Ebene der Praxis) →

Notfallplan: Organisation der Erstversorgung und Nachsorge nach Nadelstichverletzungen

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

FKZ: 01GL1751 A, B, C  
FKZ: 01GL1851 D